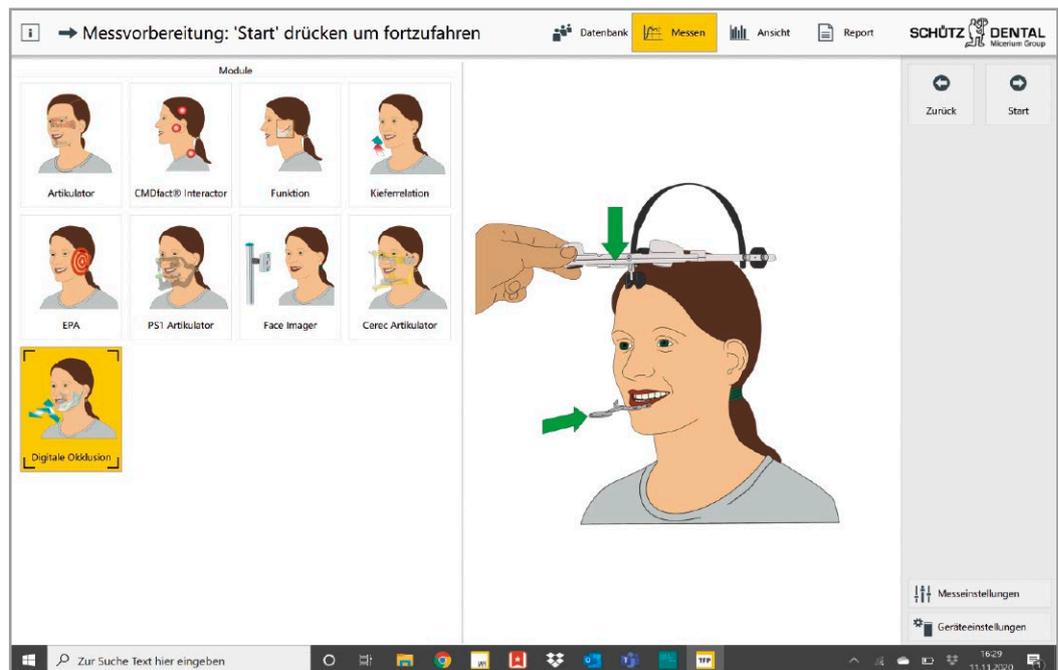


Mit Sicherheit umfassend vermessen

► Tizian Function Pro 2.0 wurde mit einer attraktiveren Gestaltung der graphischen Benutzeroberfläche und angenehmen Optimierungen in der Handhabung ausgestattet



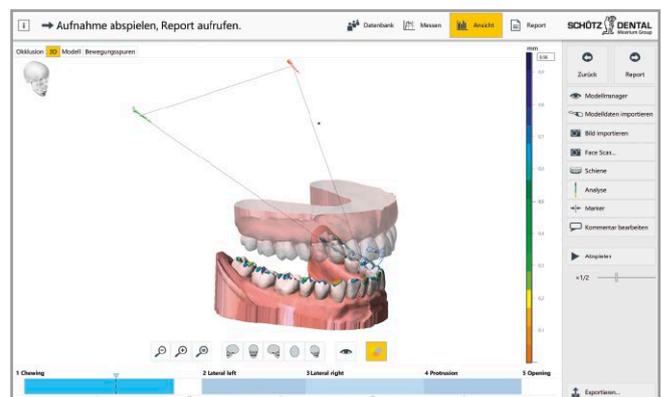
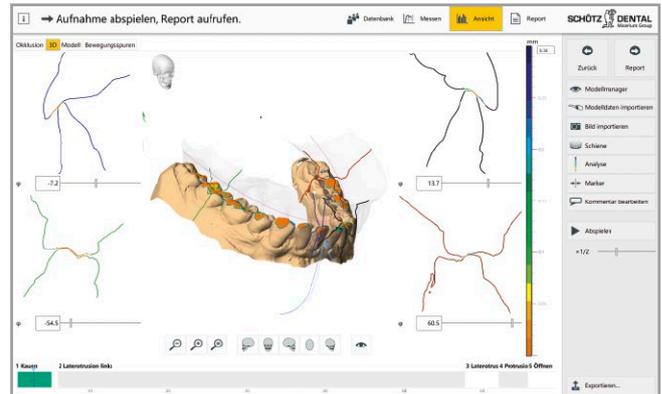
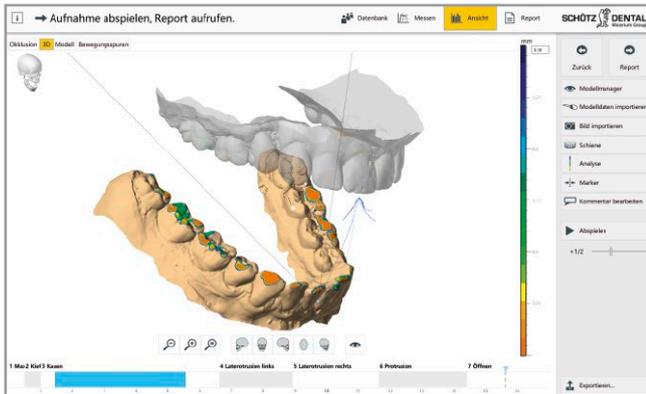
Das gibt es so nur bei Schütz Dental: Die neue Software Tizian Function Pro 2.0. Gemeinsam mit der zebri Medical GmbH wurde sie für die umfassende digitale Kieferregistrierung entwickelt. „Die Kombination des 3D-Kieferregistrierungssystems Tizian JMA Optic by zebri mit der neuen Tizian Function pro 2.0 Software ist der optimale Einstieg in die digitale Praxis“, betont Michael Stock, Vertriebsleiter Schütz Dental, „und das erwarten Patienten heutzutage: eine modern aufgestellte Zahnarztpraxis, die alle Annehmlichkeiten der Digitalisierung vereint und die Behandlungstherapie individuell gestaltet.“

NEBEN EINER ATTRAKTIVEREN Gestaltung der graphischen Benutzeroberfläche und angenehmen Optimierungen in der Handhabung

bietet Schütz Dental mit der neuen Software Tizian Function Pro 2.0 den Anwendern neue Module sowie Erweiterungen bei den bewährten Basismodulen an. Besonders die Integration von Daten aus den Intraoralscans ergeben einen hohen Mehrwert.

Die neuen Module:

- ➔ „Digitale Okklusionsanalyse“ zum Einstieg in die digitale Okklusion
 - Darstellung realer Daten mit LIVE-Okklusion
 - Abbildung der Kontaktfelder der Okklusion
 - Veränderung der Okklusion mit den realen Bewegungen
 - Analyse und Definition der therapeutischen Bisslagebeziehungen
 - Ausgabe der Artikulatorwerte zur Kauanalyse



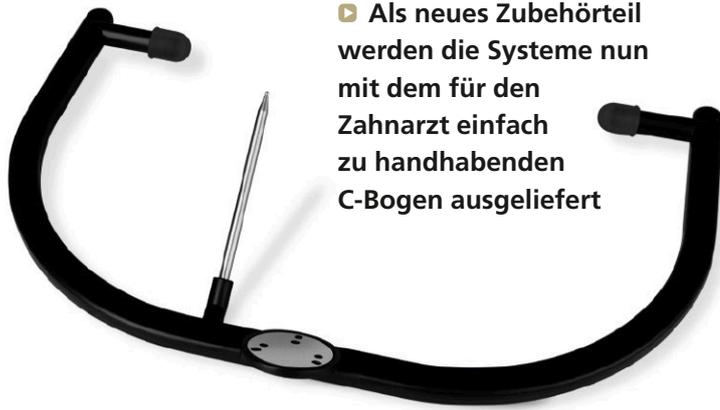
► Vier neue Module begeistern die Anwender der Software Tizian Function Pro 2.0

- Bericht für forensischen Schutz in der Zahnarztpraxis
- „Cerec Artikulator“: Schaffung einer Schnittstelle für Cerec-Anwender
 - Klassische Artikulatorenmessung
 - Nutzung der individualisierten Gelenkbahnneigungen (ohne real movement)
 - Anlegen des okklusal deckenden Attachments zur Einmessung in der Software
 - Erstellung eines Cerec Artikulator Reports
- „CMD Fact Interactor“
 - Abstimmung auf die Funktionssoftware CMDtrace® (Dr. Oliver Ahlers)
- CSV-Rohdatenexport
 - Export der Bewegungs- und Positionsinformationen als Rohdaten für die statische Auswertung und Weiterverarbeitung in einem Drittsystem durch zebris Medical

- Die neue Möglichkeit der Video-Erstellung begünstigt den digitalen Datenaustausch zwischen der Zahnarztpraxis und dem Labor und bildet die Basis für eine optimierte Kommunikation
- Quicksupport – Installation des zebris TeamViewer Quicksupport

Die erweiterten Module:

- „Artikulator“ mit Videoaufzeichnung und vereinfachter Exportfunktion der Daten
 - Weitere CAD/CAM-Schnittstelle
 - Export von Bewegungs- und Positionsdaten sowie Einstellwerte der gängigen Artikulatoren und ROM-Parameter
 - Gleichzeitige Programmierung des virtuellen Artikulators sowie Auswahl der generierten XML-Datei aus der Software
 - Ergebnis: Komplet digital einartikuliertes Modell im virtuellen Artikulator



► Als neues Zubehörteil werden die Systeme nun mit dem für den Zahnarzt einfach zu handhabenden C-Bogen ausgeliefert

→ „Elektronische Positionsanalyse (EPA)“

- Vergleich und Analyse verschiedener Positionen der Kondylen im Kiefergelenk und daher einhergehende Positionen des Unterkiefers

Als neues Zubehörteil werden die Systeme nun mit dem für den Zahnarzt einfach zu handhabenden C-Bogen statt des bisherigen T-Zeigestifts ausgeliefert. Eine weitere technische Verbesserung ist die stabile WLAN-Anbindung zur kabellosen Nutzung des 3D-Kieferregistrierungssystems. „Von Anwendern für Anwender“ ist der Leitsatz von Schütz Dental. Die Wünsche und Anforderungen von Kunden und zebri-Medical-Anwendern standen bei der Entwicklung der neuen Software im Fokus und wurden von Schütz Dental und zebri-Medical in enger Abstimmung mit den Experten eingebunden.

zebris-Webinare

„Um Zahnärzte bei der Integration des 3D-Kieferregistrierungssystems in ihrer Praxis zu unterstützen, haben wir Videos mit kleinen Sequenzen erstellt und bilden unsere Webinare zu dem Thema bei YouTube ab“, erklärt Wolfgang Brunner, Geschäftsführer zebri-Medical. Ein Beispiel dafür ist das Video zur Anprobe von möglichen Hilfsmitteln bei YouTube unter https://youtu.be/XAoE-B4h_bg. Das Unternehmen bietet Webinare für Einsteiger und Anwender des Tizian JMA Optic by zebri an. Termine sind online unter www.zebri.de zu finden. Umfassende Beratungen zu dem kompletten digitalen Workflow erhalten Interessenten direkt bei Schütz Dental. □

STATEMENT BEATE WIECK, ZAHNTECHNIK WIECK/WEISEN

Welche Vorteile sehen Sie bei der Verwendung des Kiefervermessungssystems Tizian JMA Optic by zebri?

Das optisch basierte Kiefervermessungssystem Tizian JMA Optic by zebri ist keine Insellösung, sondern vielmehr mit jahrelangem Know-how von zebri Medical und Schütz Dental für einen komplett digital vernetzten und durchdachten



Workflow in der Zahnarztpraxis und im Dentallabor entwickelt worden. Das bedeutet für uns einen einfachen digitalen Datentransfer von einer Software zur nächsten Software-Anwendung. Die Datenübertragung per USB-Stick und damit verbunden ein Risiko beim Datentransfer ist die Technologie von gestern. Mit dem Tizian JMA Optic by zebri und der neuen Software Tizian Function Pro lassen sich die Daten sehr gut matchen und vernetzen. Wir setzen das Kiefervermessungssystem für die bessere Umsetzung der Bissituation in der Prothetik ein, wobei für uns die Gesundheit des Menschen im Vordergrund steht. Ein schlechter Biss bzw. Veränderungen des Kiefergelenks oder auch falsch hergestellte Prothetik aufgrund einer schlechten Bissregistrierung führen zur Erkrankung der Kiefergelenke. Deshalb ist für uns die ganzheitliche Betrachtung des Patienten immens wichtig.

Kontakt

Schütz Dental GmbH

Dieselstraße 5-6, 61191 Rosbach

Tel.: 06003 814-0

Fax: 06003 814-906

info@schuetz-dental.de

🌐 www.schuetz-dental.de